Local Visitation der Pfarre Wermsdorf im Jahre 1618, Bericht, 18seitig.Sammlung Ulf Müller, Mahlis, 0008

Blatt 8

Zeilen	Transkription	Anmerkungen
Zeile 1	1. Scheffel Hans Krebs. Und	
Zeile 2	mag es der Pfarrer geschüttet neh-	
Zeile 3	men wo wer will.	
Zeile 4	7. Von Viehe	
Zeile 5	Acht oder neun Kühe kann man bey	
Zeile 6	dieser Pfarr halten und ernehren.	
Zeile 7	Zum Viehe muß der Pfarr einen be-	
Zeile 8	sondern Jungen halten und be-	
Zeile 9	solden.	
Zeile 10	Der Gräserey, wie auch der Hütung	
Zeile 11	und Trifft hat sich ein Pfarrer	
Zeile 12	allerzeit in Muzschner Heyden erhoh-	
Zeile 13	len müssen.	
Zeile 14	8. Von Wiesemache	
Zeile 15	In dieser Pfarre ist gar wenig Wie-	
Zeile 16	semache, und liegt an dreyen Orten,	
Zeile 17	als	
Zeile 18	Eine Wiese liegt untern großen Forst ser	
Zeile 19	giebet darauß vier oder fünff Fu-	
Zeile 20	derlein Heu, Eins Geumnet,	(unsicher)
Zeile 21	2. Ein wenig Wiese unterm Pfarr	
Zeile 22	Felde an der daraus 1 oder 2 Scho-	
Zeile 23	berlein Heu	
Zeile 24	3. Ein klein Wiese Flecklein an Pfarr-	
	Holze beim kleinen Erbrechen, daraus ein Schöberlein Heu.	(Blatt 9)